

# Industrielle ultrakompakte Sicherheitsfunkfernsteuerung

# Serie UR



## Typische Anwendungsbereiche :

- ◆ **Industrielle Förderung**
  - Einschienenbahnen
  - Flaschenzüge
  - Ausleger
- ◆ **Industrielle Einrichtungen**
  - Behandlungssysteme
  - Umladevorrichtungen
  - Palettenhubwagen
  - Kipper
  - Pressen
  - Automatische Lagersysteme
  - Öfen
- ◆ **Landwirtschaftliche Maschinen**
  - Forstwinden
  - Silos
- ◆ **Industrielle Fahrzeuge**
  - Transport von losen Produkten
  - Futtertransporte
  - Abwässer
  - Flugzeugbugsierer
  - Winden auf Fahrzeugen
  - Greiferkübel
- ◆ **Maschinen für Bau und Straßenbau**
  - Lastheber
  - Aufgabetrichter



## 1- Vorstellung

## I N H A L T

### Der Einsatz einer Funkfernsteuerung bietet zahlreiche Vorteile :

- Erhebliche Bewegungsfreiheit
- Einfache Anwendung
- Qualität und Präzision der Manöver
- Sichtbarkeit
- Produktivität

### Durch die Anpassbarkeit der Funkfernsteuerungen der Serie UR bietet Jay Electronique maßgeschneiderte Lösungen für die unterschiedlichsten funktionalen Anforderungen von industriellen Sicherheitsanwendungen mit Tasten, in Bezug auf folgende Punkte :

- Anzahl der Funktionstasten
- Art der Funktionstasten
- Lage der Funktionstasten
- Anzahl der Relaisausgänge
- Programmierung Relais/Tastenzuweisung

### Darüber hinaus wurde der einfachen Handhabbarkeit durch den Bediener besondere Aufmerksamkeit gewidmet :

- Ergonomischer Sender für Steuern mit einer Hand
- Zugang zu den Tasten
- Berührungsempfindlichkeit der Tasten
- Markierung der gesteuerten Funktionen
- Leichter und ultrakompakter Sender
- Autonomie des Senders und rasches Austauschen der Batterien
- Anpassung auf jede funkelektrische Konfiguration der Umgebung durch Frequenzwechsel durch geschultes Personal
- Mechanischer Schutz der Funktionstasten zum Vermeiden von unbeabsichtigten Manövern
- Tragehülse oder Tragegurt für den Sender (Zubehör)

### Die Installierung des Empfängers ist ebenfalls sehr einfach :

- Kompakter Empfänger
- Federanschlussklemmen

### Um die Anwendungssicherheit dieser Ausrüstung noch zu erhöhen, werden ebenfalls folgende technologische Lösungen und innovierende Optionen vorgeschlagen :

- Zugangsbeschränkung auf befugtes Bedienpersonal durch einen Schlüssel
- Startfreigabe durch Infrarot (Option), um die Inbetriebnahme auf eine bestimmte Zone zu beschränken und die Identität des Arbeitsteams zu bestätigen
- Industrieller Halter mit integriertem Ladegerät für den Sender (Zubehör)

### Und nicht zuletzt: Bedienerfreundliche Wartung :

- Individualisierung komplett im elektronischen Schlüssel gespeichert
- Kontrollleuchten zur Diagnose

Absatz.	Seite
<b>1</b> Vorstellung .....	<b>1</b>
<b>2</b> Produkteigenschaften .....	<b>2</b>
<b>3</b> Maße .....	<b>3</b>
<b>4</b> Sicherheitsaspekte und Sonderfunktionen .....	<b>4</b>
<b>5</b> Kompatibilität .....	<b>5</b>
<b>6</b> Technische Daten .....	<b>5</b>
<b>7</b> Frequenzliste .....	<b>6</b>
<b>8</b> Auswahlhilfe .....	<b>7</b>

### Geräte entsprechen folgenden Europäischen Richtlinien:

- Maschinen  
Notabschaltung Kategorie 3 nach EN954-1
- Richtfunkausrüstungen und Telekommunikationsterminals (Niederspannung, Elektromagnetische Verträglichkeit, Funkspektrum)  
Zertifikat ART

### Mit folgenden Anwendungsnormen konform :

- EN13557 (Hebevorrichtungen mit Hängelast)



**D730 G - 0907**

## 2- Produkteigenschaften

### 2.1 Sender URE

Der Sender besteht aus einem Gehäuse mit 2 oder 4 Funktionstasten sowie einer Taste «Ein/Hupe» und einem Notausknopf.

Er zeichnet sich durch besondere Anpassbarkeit aus, die für jede Taste 5 verschiedene Funktionstastensmöglichkeiten bietet, wie :

- 1-Gang Drucktaste
- 2-Gang Drucktaste
- Drehschalter mit 2 festen Stellungen
- Drehschalter mit 3 festen Stellungen
- Drehschalter mit 3 Stellungen mit automatischer Rückstellung

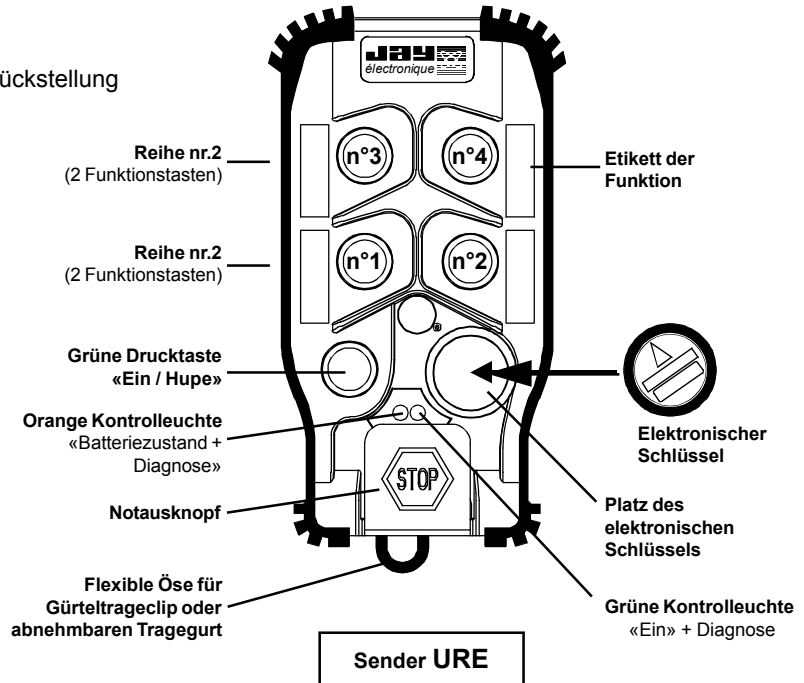
Darüber hinaus können 2 Parameter von geschultem Personal einfach an die Umgebung angepasst werden :

- Betriebsfrequenz
- Dauer der «Totmann-Verzögerung»  
(automatische Abschaltung des Senders bei längerer Nicht-Benutzung)

Bei den Verfahren zur Ausführung dieser Schritte werden die Tasten Nr.1, Nr.2, Nr.3, Notaus und «Ein/Hupe» benutzt. Sender und Empfänger müssen nicht geöffnet werden.

Die Parameteränderung kann geschützt werden.

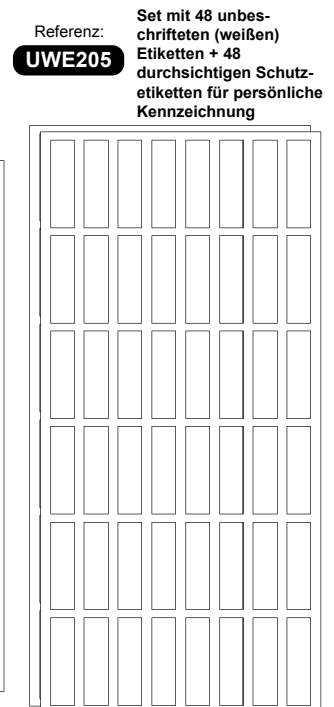
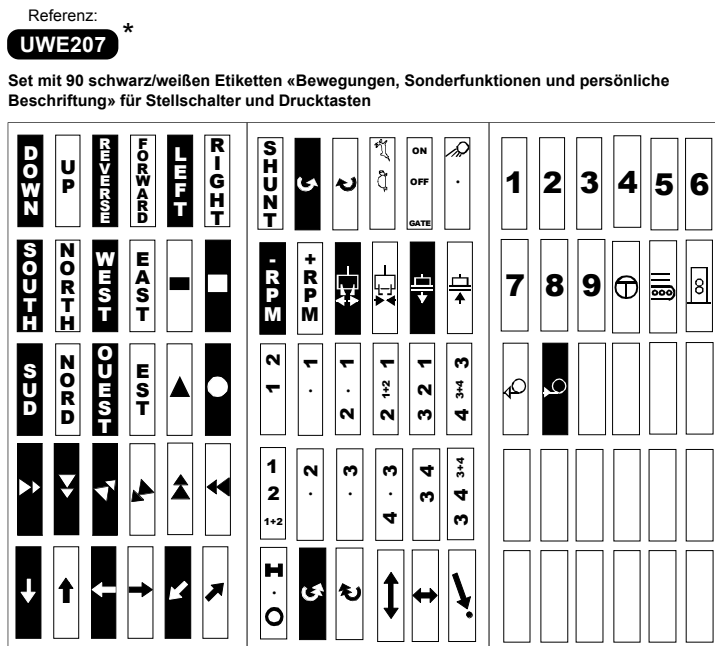
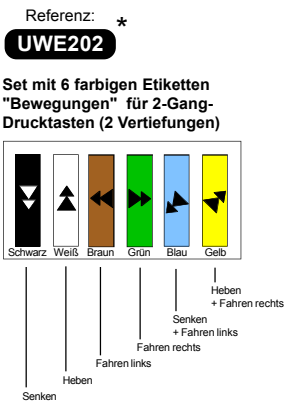
Der elektronische Schlüssel enthält alle Parameter des zu steuernden Senders. Es ist möglich, einen Notsender mit dem elektronischen Schlüssel nach einem Bestätigungsverfahren zu benutzen.



### 2.2 Beschriftung der Funktionstasten der URE durch Etiketten

Die Kennzeichnung der einzelnen Funktionstasten erfolgt durch selbstklebende Etiketten, die in kleine dafür vorgesehene Vertiefungen neben den Funktionstasten auf das Sendergehäuse geklebt werden.

Die selbstklebenden Etiketten werden auf Bögen geliefert, aus denen der Benutzer die seiner Anwendung entsprechenden Etiketten auswählt.

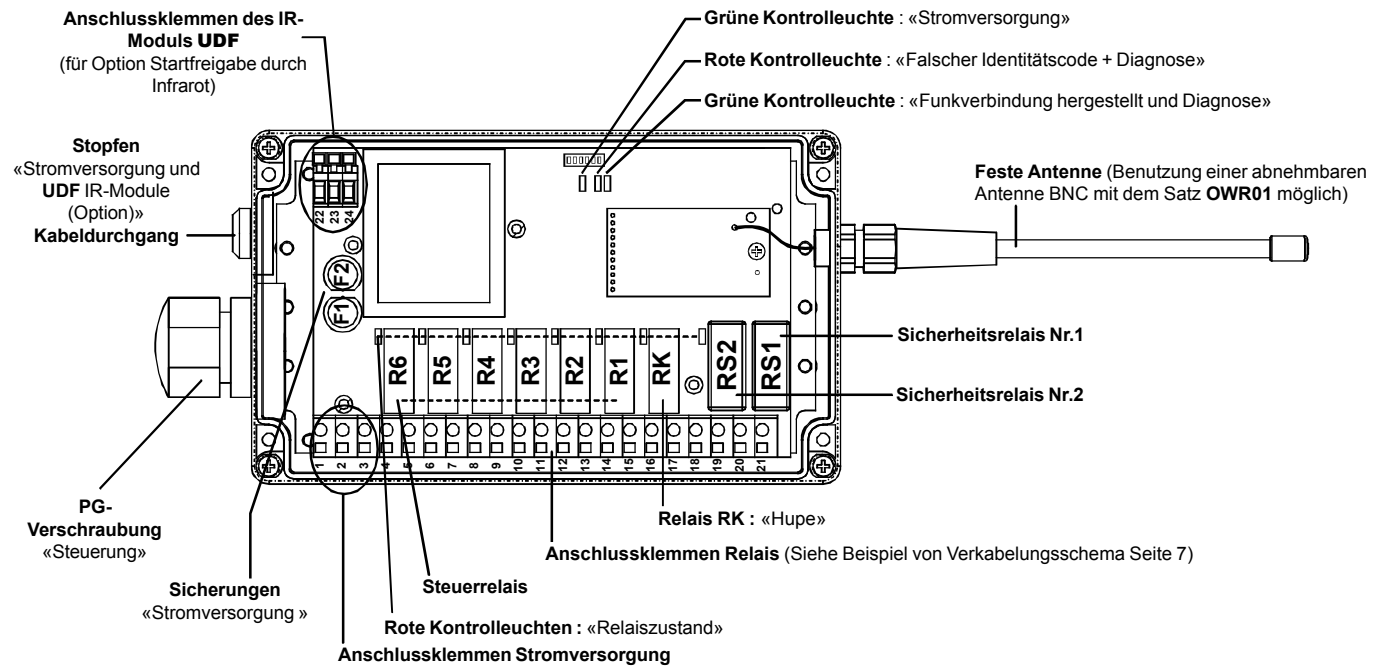


\* = Standardmässig zum Lieferumfang des URE-Senders gehörende Etikettenbögen

## 2.3 Empfänger URR

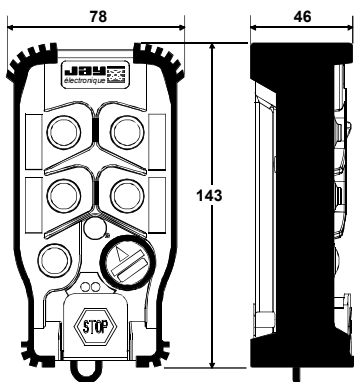
Der Empfänger besteht aus einer Basiskarte mit 6 Steuerrelais. Die Basiskarte enthält darüber hinaus systematisch :

- **1 Relais «Hupe»** (aktiv bei Druck auf die Taste «Ein/Hupe» des Senders, wird nicht automatisch beibehalten)
- **2 Sicherheitsrelais** (aktiv bei Druck auf die Taste «Ein/Hupe» des Senders, wird automatisch beibehalten bis zur aktiven oder passiven Abschaltung)

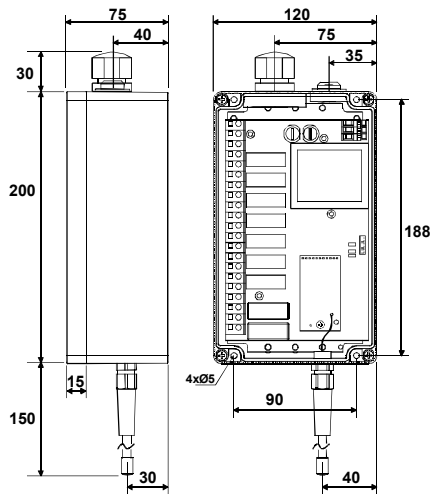


## 3- Maße

### Sender URE

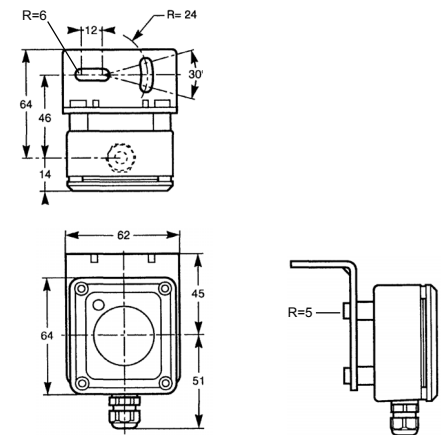


### Empfänger URR

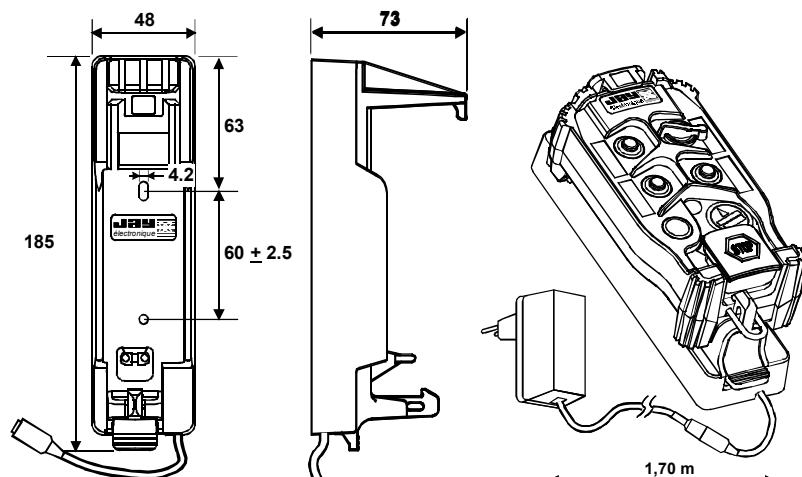


### UDF IR-Module

(für Option Startfreigabe durch Infrarot, siehe Beschreibung folgende Seite)

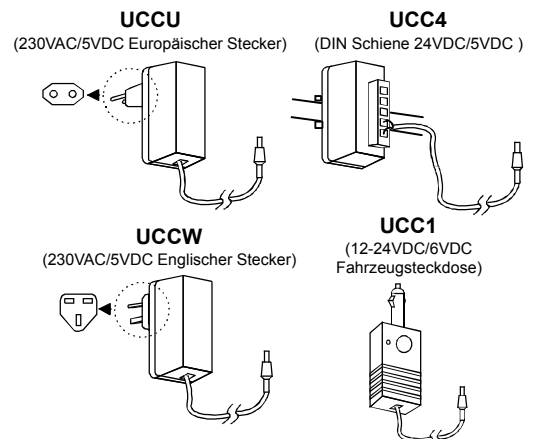


### Industrielles Ladegerät URCi-B



### Spannungsadapter UCC•

(Ladespannung für URE Batterie : 5 bis 6VDC )



## 4- Sicherheitsaspekte und Sonderfunktionen

Die Funkfernsteuerungen der Serie UR integrieren zahlreiche Sicherheitsfunktionen :

### Im Bereich Kommunikation Sender/Empfänger :

- Da die nicht richtungsgebundene Funkverbindung unsensibel für Hindernisse ist, bietet sie dem Bediener größte Bewegungsfreiheit und vermeidet gefährliche Situationen und Positionen bei präzisen Fördermanövern.
- Individuelle Kodierung jedes Sender/Empfängerpaars.
- «Hamming» Distanz (minimum Bits Anzahl, die zwischen 2 verschiedenen Meldungen unterschiedlich sind) von 4.

### Beim Sender :

- Sendung eines allgemeinen aktiven Abschaltbefehls beim Drücken der «Notastaste».
- Eine Verriegelung mit elektronischem Schlüssel beschränkt den Zugang zum System auf befugte Bediener.
- Bei unzureichender Batterieladung leuchtet eine Kontrolllampe auf.
- Eine «Totmann»-Funktion schaltet den Sender nach einer vorprogrammierten Zeitspanne, in der der Sender nicht bedient wird, aus (1min bis 98 min oder 1Sek. bis 99 Sek.). Diese Funktion kann auch aufgehoben werden.
- Mechanischer Tastenschutz gegen unbeabsichtigte Manöver.

### Beim Empfänger :

- Passives Abschaltssystem bei Störung der Funkverbindung.
- Eine Steuerung des Abschaltkreises durch Redundanz und Benutzung der Sicherheitsrelais mit Leitkontakten, die eine Sicherheitsabschaltung Kategorie 3 nach EN 954-1 garantieren.
- Mögliche elektrische Zwischenverriegelung umgekehrter Befehle.

### Im funktionellen Bereich :

- Einschaltsequenzen ermöglichen erfahrenen und ausgebildeten Benutzern den sicheren Einsatz.
- Ansprechzeit von 55 ms, kompatibel mit der Bewegungsgeschwindigkeit der zu steuernden Ausrüstung.

### Als Zubehör :

- Ein industrieller Halter mit integriertem Ladegerät (Referenz : **URCi-B**) mit einem Spannungsadapter **UCC•** ausgerüstet, zum Aufladen der internen Senderbatterie und zur Befestigung desselben bei Nichtbenutzung.

### Als Option :

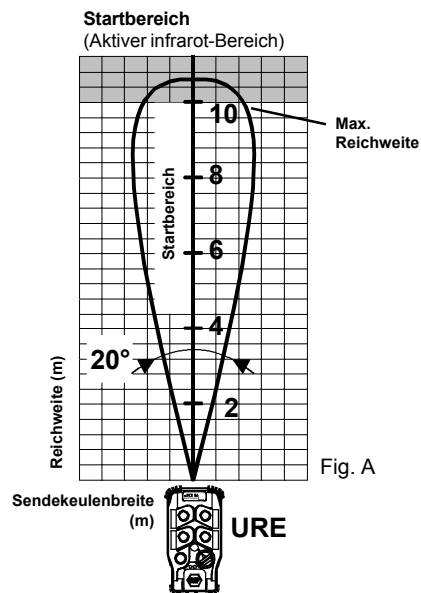
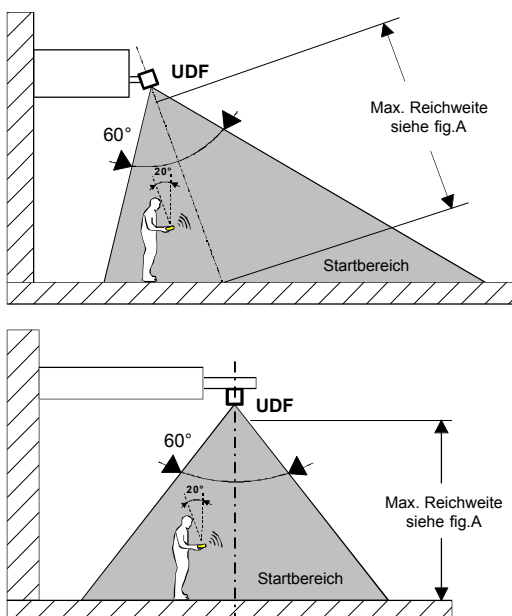
- Es kann eine zusätzliche Startabsicherung der ferngesteuerten Anlage durch das Hinzufügen einer Infrarotfreigabe beim Starten hinzugefügt werden (Siehe §4.1).

## 4.1 Option «Startfreigabe durch Infrarot»

- Zum Starten der Anlage muss der Bediener den Sender auf das auf der fernzusteuerten Anlage angebrachte IR-Modul **UDF** halten (siehe nachstehende Zeichnung). Das Zusammenspiel von Sender/Anlage erfolgt so zweifelsfrei.
- Die Reichweite des IR-Startwirfeldes beträgt 0 bis 10 m (siehe Abb. A).
- Die Verbindung kann um 2 x 10 m verlängert werden (die ursprüngliche Verbindungslänge **UDF-URR** beträgt 10 m), so dass mit dem Zubehör **UDWR10** mit abgeschirmtem Kabel und Anschluss eine Gesamtlänge von 30 m erreicht werden kann.

**WICHTIG :** Die Kabellegung des IR-Moduls **UDF** muss getrennt von Leistungskabeln und allen erdenklichen Störungserzeugern (z.B. Leistungsregler) erfolgen.

### Stellung des IR-Moduls **UDF** :



## 5- Kompatibilität

Möglicher Betrieb eines **URE**-Senders mit einem **UDR**-Empfänger der Serie **UD** (siehe technisches Blatt D730) oder mit einem **XDR**(\*)-Empfänger der Serie **XD** (siehe technisches Blatt D810).

Möglicher Betrieb eines **UDE**-Senders der Serie **UD** (siehe technisches Blatt D730) oder eines **XDE**(\*)-Senders der Serie **XD** (siehe technisches Blatt D810) mit einem **URR**-Empfänger.



(\*) = Dieser Einsatz setzt voraus, dass sich die Sender oder Empfänger der Serien **UR** auf keinen Fall in explosionsgefährdeter Atmosphäre befinden dürfen. Lediglich der ATEX-zugelassene Sender oder Empfänger der Serie **XD** kann in derart gefährlichen Umgebungen benutzt werden.

## 6- Technische Daten

### 6.1 Empfänger URR

#### Mechanische Eigenschaften und Umgebungsbedingungen

Gehäuse	ABS, Grau - IP65
Gewicht	1.1 kg (ungefähr)
Abmessungen	200x120x75 mm (ohne Antenne und PG-Verschraubung)
Betriebstemperatur	-20°C bis +50°C
Lagertemperatur	-30°C bis +70°C
Kabelausgang	
Stromversorgung oder IR-Module	1 Kunststoffstopfen PG M16 (für Kabel Ø 5 bis 7 mm) (1)
Steuerausgänge	1 Kunststoff-PG-Verschraubung M25 (für Kabel Ø 14 bis 20 mm)
Anschluß	Federklemmleisten für Drähte 0.08² bis 2.5²

#### Funkelektrische Eigenschaften (konform mit ETS 300 220)

Frequenz	64 Vom Benutzer programmierbare in Bereich 433-434 MHz (siehe Frequenzliste Seite 6)
Antenne	Feste 1/4 -Well (Benutzung einer abnehmbaren Antenne BNC mit dem Satz <b>OWR01</b> möglich)
Empfindlichkeit	< -100dBm

#### Elektrische Eigenschaften

Stromversorgung und Verbrauch (mit 2 Sicherheitsrelais, Relais "Hupe und 6 ausgelösten Funktionsrelais)	<b>Version DC</b> 12VDC, -5% bis +30%, 550 mA 24VDC, -20% bis +20%, 430 mA <b>Version AC Nr,1</b> 24VAC, -15% bis +10%, 1 A 48VAC, -15% bis +10%, 475 mA <b>Version AC Nr,2</b> 115VAC, -15% bis +10%, 200 mA 230VAC, -15% bis +10%, 90 mA
Steuerung	6 Relais + 1 Relais "Hupe"
Sicherheit	2 Relais mit verbundenen Leitkontakten
Ausgänge	Relais NO unabhängig Kategorie : DC13 0,5A / 24VDC AC15 2A / 230VAC Abschaltvermögen max. : 2000VA Strom max. : 8A (Steuerrelais), 6A (Sicherheitsrelais) Strom min. : 10 mA (12 Vmin.) Spannung max. : 250VAC Lebensdauer bei 230VAC, 70VA, cosphi=0,75 : Steuerrelais : 3x10 <sup>6</sup> Manöver Sicherheitsrelais : 4,5x10 <sup>6</sup> Manöver
Reaktionszeit	Beim Starten : 0,5 s max. Beim Steuern : 0,07 s max.
Aktive Abschaltzeit	0,16 s max.
Passive Abschaltzeit	1,15 s max.
Signalisation	1 grüne Kontrollleuchte "Stromversorgung" 1 rote Kontrollleuchte + 1 Grüne Kontrollleuchte für "Diagnose" 1 rote Zustandskontrollleuchte pro Relais
Schutz der Stromversorgung	Gegen Polumkehr bei den DC-Versionen Gegen Überspannung je Sicherung

(1)= Die Stopfen können durch M16 Kunststoff-PG-Verschraubungen ersetzt werden, die stattdessen angebracht werden. Die **UDF** IR-Module werden mit den entsprechenden M16 PG-Verschraubungen geliefert).



## 6.2 Sender URE




### Mechanische Eigenschaften und Umgebungsbedingungen

Gehäuse	ABS, Gelb - IP65 - mit mechanischen Schutz der Tasten
Gewicht (mit Batterie)	240 g
Dimensionen	46 x 78 x 143 mm
Umgebungstemperatur	-20°C bis +50°C
Lagertemperatur	-20°C bis +50°C
Ladetemperatur	0°C bis +40°C
Komplette Ladezeit (bei +20°C)	2 Stunden 30 min.

### Elektrische und funkelektrische Eigenschaften

Stromversorgung	Eingebaute Lithium-ion Batterie
Autonomie für normaler Durchschnittseinsatz der Tasten (bei +20°C)	50 Stunden / 50 % Funkverbindungszeit
Frequenz	64 Vom Benutzer programmierbare in Bereich 433-434 MHz (siehe Frequenzliste Seite 6)
Sendeleistung	<10 mW (ohne Lizenz) zugesetzte Antenne
Modulation	FM
Durchschnittliche Reichweite (1)	230m in typischer industrieller Umgebung 600m auf freiem Feld

### Funktionelle Eigenschaften

Funktionen	<p>4 Funktionstasten max. 5 verschiedenen Tasten verfügbar :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1-Gang Drückstaste <b>BPSV</b> ①</li> <li>- 2-Gang Drückstaste <b>BPDV</b> ①,②</li> <li>- Drehschalter mit 2 festen Stellungen <b>COM2</b> </li> <li>- Drehschalter mit 3 festen Stellungen <b>COM3</b> </li> <li>- Drehschalter mit 3 festen Stellungen + auto. Rückstellung <b>COM3R</b> </li> </ul> <p>Drücktaste "Ein/Hupe" 1 Notaus Taste (allgemeine aktive Abschaltung) 1 elektronischer Schlüssel</p>
"Totmann"-Funktion (automatische Abschaltung)	Vom Benutzer programmierbare Zeitspanne
Signalisation	1 orange Kontrolleuchte "Batterie leer" und "Diagnose" 1 grüne Kontrolleuchte "Ein", "Batterie wird geladen" und "Diagnose"

(1)= Die Reichweite variiert je nach den Umgebungsbedingungen des Senders und der Empfängerantenne (Dachstühle, Metallwände, etc.)

## 7- Frequenzliste

Bereich 433-434 MHz Abstand zwischen den Frequenzkanälen: 0,025 MHz

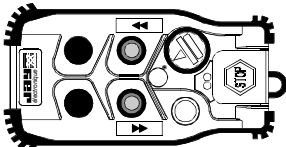
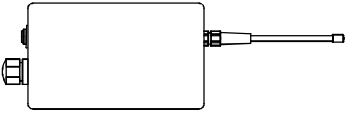
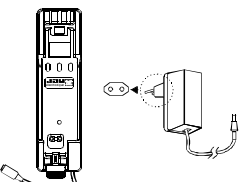
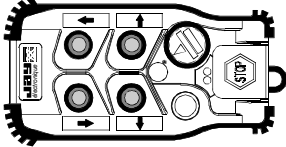
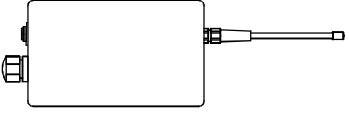
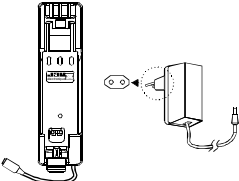
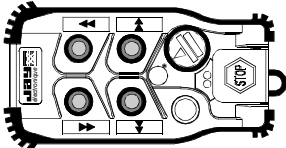
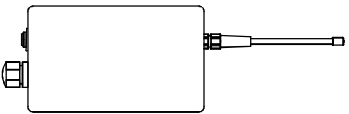
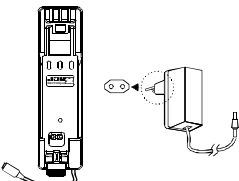
Kanal Nr.	Frequenz MHz		Kanal Nr.	Frequenz MHz		Kanal Nr.	Frequenz MHz		Kanal Nr.	Frequenz MHz	
01	433,100		17	433,500		33	433,900	(3)	49	434,300	(3)
02	433,125		18	433,525		34	433,925	(2) (3)	50	434,325	(3)
03	433,150		19	433,550		35	433,950	(3)	51	434,350	(3)
04	433,175		20	433,575	(2)	36	433,975	(2) (3)	52	434,375	(3)
05	433,200		21	433,600		37	434,000	(3)	53	434,400	(3)
06	433,225		22	433,625	(2)	38	434,025	(2) (3)	54	434,425	(3)
07	433,250		23	433,650		39	434,050	(3)	55	434,450	(3)
08	433,275		24	433,675	(2)	40	434,075	(3)	56	434,475	(3)
09	433,300		25	433,700		41	434,100	(3)	57	434,500	(3)
10	433,325		26	433,725	(2)	42	434,125	(3)	58	434,525	(3)
11	433,350		27	433,750		43	434,150	(3)	59	434,550	(3)
12	433,375		28	433,775	(2)	44	434,175	(3)	60	434,575	(3)
13	433,400		29	433,800	(3)	45	434,200	(3)	61	434,600	(3)
14	433,425		30	433,825	(2) (3)	46	434,225	(3)	62	434,625	(3)
15	433,450		31	433,850	(3)	47	434,250	(3)	63	434,650	(3)
16	433,475		32	433,875	(2) (3)	48	434,275	(3)	64	434,675	(3)

(2)= Liste der in Dänemark verfügbaren Frequenzen

(3)= Liste der in Singapur verfügbaren Frequenzen

# 8- Auswahlhilfe, Leitfaden für Bestellung

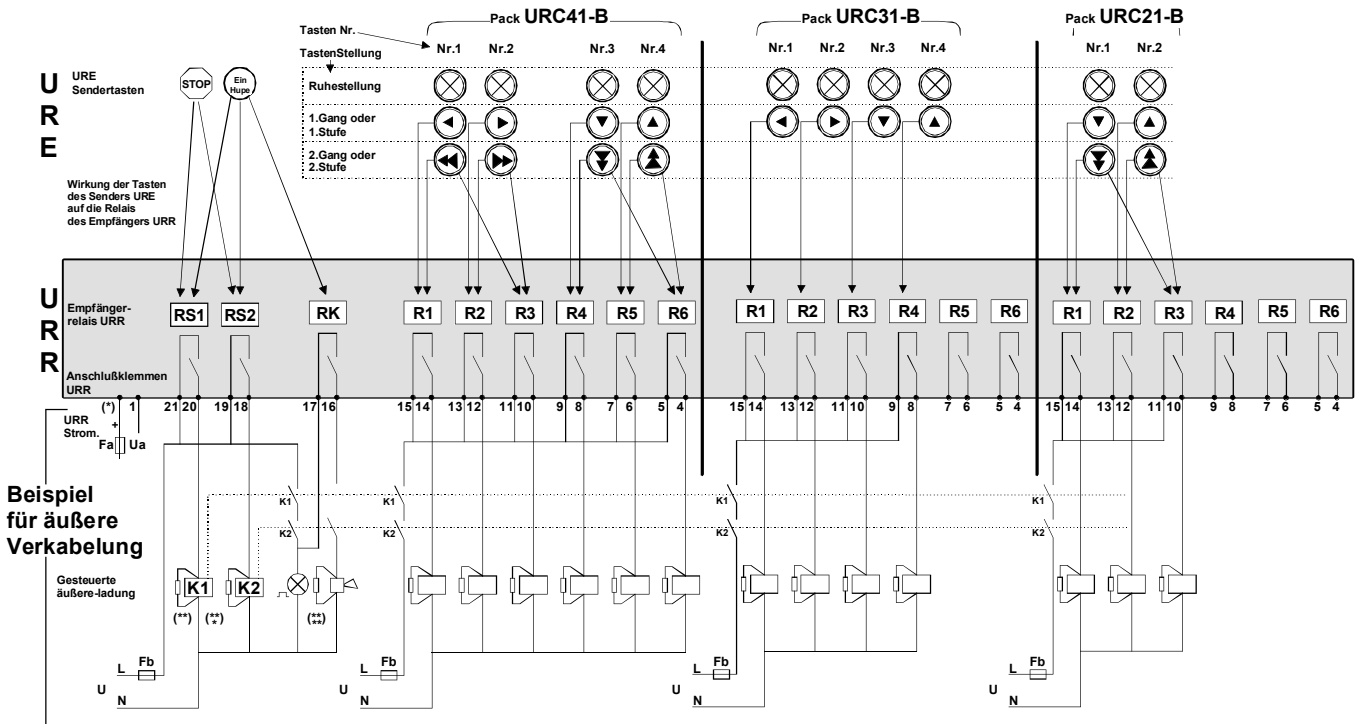
## 8.1 Auswahlhilfe der Standardpöcke (Sender + Empfänger + Lader)

Anwendung	Senderkonfiguration	Empfängerkonfiguration	Ladegerät und Spannungsadapter	Standardpöck Referenz
Winden	 <p>Referenz : <b>URE22C0-B</b>                      - 2 Funktionstasten mit 2 Gängen (BPDV)                      + 1 Drucktaste "Ein / Hupe"                      + 1 Notastaste                      - Bereich 433-434MHz, Kanal Nr. 01</p>	 <p>Referenz : <b>URR0C40-B - 111</b>                      - 6 Relais + 2 Sicherheitsrelais + 1 "Hupe" Relais                      - Versorgungsspannung 12-24VDC                      - Zwischenverriegelung der Drucktasten                      - n<sup>1</sup>-n<sup>2</sup> mit Deaktivierung der Ausgangsrelais                      - Bereich 433-434MHz, Kanal Nr. 01</p>	 <p>Ref. : <b>URCI-B + UCCU</b>                      Ladegerät und Spannungsadapter                      230VAC / 5VDC Euro. Stecker</p>	<b>UR21-B</b>
Palettenhubwagen	 <p>Referenz : <b>URE2110-B</b>                      - 4 Funktionstasten mit 1 Gäng (BPSV)                      + 1 Drucktaste "Ein / Hupe"                      + 1 Notastaste                      - Bereich 433-434MHz, Kanal Nr. 01</p>	 <p>Referenz : <b>URR0C40-B - 111</b>                      - 6 Relais + 2 Sicherheitsrelais + 1 "Hupe" Relais                      - Versorgungsspannung 12-24VDC                      - Zwischenverriegelung der Drucktasten                      n<sup>1</sup>-n<sup>2</sup> und n<sup>3</sup>-n<sup>4</sup> mit Deaktivierung der Ausgangsrelais                      - Bereich 433-434MHz, Kanal Nr. 01</p>	 <p>Ref. : <b>URCI-B + UCCU</b>                      Ladegerät und Spannungsadapter                      230VAC / 5VDC Euro. Stecker</p>	<b>UR31-B</b>
Flaschenzüge Einschienenbahnen Ausleger	 <p>Referenz : <b>URE2220-B</b>                      - 4 Funktionstasten mit 2 Gängen (BPDV)                      + 1 Drucktaste "Ein / Hupe"                      + 1 Notastaste                      - Bereich 433-434MHz, Kanal Nr. 01</p>	 <p>Referenz : <b>URR0CA0-B - 111</b>                      - 6 Relais + 2 Sicherheitsrelais + 1 "Hupe" Relais                      - Versorgungsspannung 24-48VAC                      - Zwischenverriegelung der Drucktasten                      n<sup>1</sup>-n<sup>2</sup> und n<sup>3</sup>-n<sup>4</sup> mit Deaktivierung der Ausgangsrelais                      - Bereich 433-434MHz, Kanal Nr. 01</p>	 <p>Ref. : <b>URCI-B + UCCU</b>                      Ladegerät und Spannungsadapter                      230VAC / 5VDC Euro. Stecker</p>	<b>UR41-B</b>

### Ein Pack enthält :

- 1 Sender (ohne Option) + 2 Etikettenblätter (ref. : UWE202 und UWE207)
- 1 Ladegerät (Laden der Batterie) + 1 Spannungsadapter
- 1 Empfänger (mit fester Antenne, ohne Option) + 1 elektronischer Schlüssel + 1 gemeinsames Kabelzubehör + 1 Installationsnotiz

### 8.1.1 Verkabelungsplan für die Standardpöcke



(\*) = Der Anschluß der Stromversorgung hängt vom Empfängermodell und der gewünschten Stromversorgung ab.

(Anschlußklemmen 2 | -1 für die Versorgungsspannungen 24VDC, 24VAC, 115VAC oder 3 | -1 für 12VDC, 48VAC, 230VAC)

(\*\*) = Die Benutzung von Überspannungsschutzkreisen erhöht die Lebensdauer der Relaiskontakte (Bsp. : RC-Kreise mit AC, Dioden + Zener mit DC, etc.)

(\*) = K1 und K2 sind Schütze mit Leitkontakten

(\*\*) = Elemente, die das Starten der funktgesteuerten Ausrüstung anzeigen (Bsp. : Hupe, Blitzlampe, usw.)

Die Sicherheitsrelais RS1 und RS2 werden mit dem Schalter "Ein/Hupe" ausgelöst und selbstständig bis zu Betätigen des Notausknopfs "stop" (aktive Abschaltung) beibehalten oder Auslösen durch Senderverlust (passives Abschalten).

## 8.2 Auswahlhilfe der getrennten Elemente (Sender / Empfänger / Zubehör)

### Sender URE

Die Sender werden ohne elektronischen Schlüssel geliefert, letzterer wird mit dem Empfänger geliefert (oder kann separat unter der Artikelnummer **URWE21-B** bestellt werden).

◆ **Hauptreferenz :**

**Versionsart:**  
2= ohne Option  
3= mit Option «Startfreigabe durch IR»

**Tastenkombination**  
« \* \* \* », ausser 3 Standardprodukten

**Bei Nicht-Standardprodukten**  
Tastenkombination angeben

**URE** | **0-B**

**Tastenkombinationstabelle**

Tastenreihe Nr.1	Tastenreihe Nr.2	2	3	1	*	1	*	Keine
2 x BPSV	2 x BPSV	2	3	1	*	1	*	Keine 1
	BPSV-COM2	2	3	*	*	*	*	1 3
	BPSV-COM3	2	3	*	*	*	*	1 4
	COM2-COM2	2	3	*	*	*	*	1 5
	COM2-COM3	2	3	*	*	*	*	1 6
	2 x COM3	2	3	*	*	*	*	1 7
	BPSV-COM3R	2	3	*	*	*	*	1 8
	COM2-COM3R	2	3	*	*	*	*	1 9
	COM3-COM3R	2	3	*	*	*	*	1 A
	2 x COM3R	2	3	*	*	*	*	1 B
2 x BPDV	2 x Obturateurs	2	3	2	*	C	*	Keine 2 C
	2 x BPDV	2	3	2	*	*	*	Keine 2
	BPSV-COM2	2	3	*	*	*	*	2 3
	BPSV-COM3	2	3	*	*	*	*	2 4
	2 x COM2	2	3	*	*	*	*	2 5
	COM2-COM3	2	3	*	*	*	*	2 6
	BPSV-COM3R	2	3	*	*	*	*	2 8
	COM2-COM3R	2	3	*	*	*	*	2 9

BPSV = 1-Gang Drückstaste  
BPDV = 2-Gang Drückstaste  
COM2 = Drehschalter mit 2 festen Stellungen  
COM3 = Drehschalter mit 3 festen Stellungen  
COM3R = Drehschalter mit 3 festen Stellungen mit automatischer Rückstellung

**Beispiel : URE2\*\*0-B / Tastenkombination : 15**  
Sender URE (Funk, Bereich 433-434MHz), ohne Option, Konfiguration der Tasten: Reihe Nr.1 BPSV-BPSV, Reihe Nr.2 COM2-COM2, mit 2 Etikettenblätter ref.: UWE202 und UWE207.

### ◆ Zubehör Sender URE :

Referenz	Bezeichnung
URCI-B	Ladehalterung (Spannungsadapter müssen separat bestellt werden)
UCC1	Spannungsadapter 12-24VDC (Fahrzeugsteckdose) / 6VDC
UCC4	Spannungsadapter DIN Schiene DIN 24VDC / 5VDC
UCCU	Spannungsadapter 230VAC (Europäischer Stecker) / 5VDC
UCCW	Spannungsadapter 230VAC (Englischer Stecker) / 5VDC
OWE20	Halsgurt
UWE103	Sendertagehülse
UWE104	3-Punkt-Tragegurt
UWE202	Blatt mit 6 farbigen Etiketten "Bewegungen" für 2-Gang-Drucktasten (2 Vertiefungen) (2)
UWE205	Blatt mit 48 unbeschrifteten (weißen) Etiketten + 48 durchsichtigen Schutzetiketten für persönliche Kennzeichnung
UWE207	Blatt mit schwarz/weißen Etiketten "Bewegungen, Sonderfunktionen und persönliche Beschriftung" Für Stellschalter und Drucktasten (2)

(2) = 1 Zubehör mit dem Gerät geliefert.  
(3) = BNC-Antenne und BNC-Verlängerung müssen separat bestellt werden.  
(4) = Benötigt den BNC-Steckverbindingssatz Artikelnummer : **OWR01**  
(5) = Nicht geeignet für einen direkten Anschluss an eine Ref. : **VUB086**-Antenne

Die in diesem Dokument beschriebenen Produkte werden ständig weiterentwickelt. Änderungen der Beschreibung und technischen Daten vorbehalten. Sie können die letzten Versionen unserer Prospekte aus unserem Website [www.jay-electronique.fr](http://www.jay-electronique.fr) downloaden.

### Empfänger URR

Die Empfänger werden mit einem elektronischen Schlüssel geliefert, de je nach Sendermodell programmiert ist.

◆ **Hauptreferenz :**

**Versorgungsspannung :**  
4 = 12 - 24 VDC  
A = 24 - 48 VAC  
B = 115 - 230 VAC

**URR** | **C** | **0-B**

**Versionsart:**  
0=ohne Option  
1=mit Option «Startfreigabe durch IR» (1)

(1)= Dies umfasst nur die entsprechende Programmierung des Empfängers. Die IR-Module vom Typ UDF müssen getrennt bestellt werden.

◆ **3 zusätzliche Referenzstellen :**

**Programmierung der Entsprechung «Sendertasten UDE - Empfängerrelais UDR»:**  
Anzahl der pro Sender-Tastenpaar Typ BPDV (Zweigang-Ducktaste)

**Programmierung der Entsprechung «Sendertasten UDE - Empfängerrelais UDR»:**  
Art der Steuerung des Sender-Tasten COM3, COM3R (3-Positionsschalter)

1 = 3 gesteuerte Relais oder keine BPDV auf dem Sender"  
2 = 4 gesteuerte Relais"

1 = Typ : 1/1+2/2 **oder** kein COM3/COM3R auf dem Sender  
2 = Typ : 1/OFF/2

**Programmierung der Zwischenverriegelung der Drucktasten (vom Typ BPSV oder BPDV) Nr.1-Nr.2 und Nr.3-Nr.4 :**  
0 = Keine Zwischenverriegelung"  
1 = Zwischenverriegelung mit Deaktivierung der Ausgangsrelais  
2 = Zwischenverriegelung mit Priorität für die linke Taste (also Tasten Nr. 1, Nr. 3)  
3 = Zwischenverriegelung mit Priorität für die rechte Taste (also Tasten Nr. 2, Nr. 4)

**Beispiel : URR0C40-B - 012**  
Empfänger URR (Funk, Bereich 433-434MHz), ohne Option, 6+3 Relais (6 Steuerrelais + 1 «Hupe» Relais + 2 Sicherheitsrelais), Stromspannung 12-24VDC, ohne programmierte Zwischenverriegelung, 3 gesteuerte Relais pro Sender-Tastenpaar Typ BPDV, die COM3/3R des Senders sind vom Typ: 1/OFF/2, mit programmierter elektronischer Schlüssel (URR ID + URE Konfiguration).

### ◆ Zubehör Empfänger URR :

Referenz	Bezeichnung
URWE21-B	Programmierer elektronischer Schlüssel (Schlüssel Nr angeben) (2)
OWR01	Satz BNC Tuner-Steckverbinding für abnehmbare Antenne (3)
VUB084	Gerade 1/4-Welle Antenne, BNC (4)
VUB086	Gerade 1/2-Welle Antenne, BNC (4)
VUB060	90° BNC Krümmer für <b>VUB084</b> Antenne oder BNC Antennenverlängerung (4) (5)
VUB105	Verlängerung von 2m für Antenne BNC+Nicht isolierte Befestigung (4)
VUB125	Verlängerung von 5m für Antenne BNC+Nicht isolierte Befestigung (4)
VUB131	Verlängerung von 10m für Antenne BNC+Nicht isolierte Befestigung (4)
UDWR12	Gemeinsames Kabelzubehör (2)
UWE001	Selbstklebende farbige 2-Richtungspfeile
UWE002	Selbstklebende farbige 4-Richtungspfeile
UDF1	1 UDF-Infrarotmodul für die Option "Startfreigabe durch Infrarot" (10m Kabel + M16 Kunststoff-PG-Verschraubung inklusive)
UDWR10	Kabelverlängerung von 10m + Stecker für <b>UDF</b> IR-Modul
UDWR38	Empfängerbefestigungssatz durch Magnetstifte

Händlerstempel